

[Berliner Entomolog. Zeitschrift Bd. XXIX. 1885. Heft I.]

Die Larve einer Manticora.

Von H. J. Kolbe.

Die Larven der Cicindeliden sind nur von wenigen Gattungen und Species bekannt. Da zu den Unbekannten dieses Zweiges der Wissenschaft auch die Gattung *Manticora* gehört, so ist folgende Mittheilung über eine Larve der letzteren Gattung als eine kleine Ergänzung dieser Lücke zu betrachten.

Das Object befindet sich im hiesigen Zoologischen Museum und stammt aus „Africa merid. occid. Mission Barmen“. Neben der allgemeinen völligen Uebereinstimmung mit denen von *Cicindela*, zeichnet sich vorliegende Larve durch grössere oder geringere Verschiedenheit in allen Körpertheilen aus, und es sind die folgenden Characteres als generelle und vom *Cicindela*-Typus abweichende anzusehen. — Der Kopf ist oben breit und flach. Die Antennen sind ganz verschieden, nur das 1. Glied ist gross, 3 mal so lang als dick, die folgenden unverhältnissmässig dünn und fein; 2. Glied viel dünner und etwas kürzer als 1., cylindrich; 3. und 4. sehr dünn, so lang als 2., beide gegen ihr Ende verdickt; das 3. Glied anscheinend ohne Appendix an der Spitze, der bei *Cicindela* ziemlich klein, bei den meisten übrigen Carabiden deutlicher ist. Die grossen Mandibeln stehen weniger vertical zum Scheitel. Die Ligula ist vorn fast abgestutzt, in der Mitte des Vorderrandes eingeschnitten; bei *Cicindela* 3 lappig. Der Prothorax ist etwas länger als bei *Cicindela*, sein Vorderrand nicht vorgezogen, wie bei *Cicindela* und *Megacephala*; die Vorderecken vorgezogen. Der Meso- und Metathorax sind vier-eckig, ersterer um die Hälfte länger als letzterer, beide nach vorn etwas verschmälert. Die Tarsen sind aussen sehr dicht büsten-artig behaart (bei *Cicindela* und *Megacephala* nicht); das Klauenglied sehr kurz, nur ein Viertel so lang als das 1. Glied.

Die Färbung des ganzen Körpers ist scherbengelb; Kopf ober-seits beingelb mit braunen Zeichnungen; Prothorax scherbengelb mit bräunlichem Grunde, und der ganze Rand schmal weiss, eine eingedrückte mittlere Längslinie und einige unregelmässige eingedrückte Fleckchen und Bogeulinien braun; Mundtheile braun bis schwarz; die ziemlich hochgewölbte Unterseite des Kopfes rothbraun.

Vom Abdomen sind nur die 4 ersten Segmente vorhanden.

Länge des Körpers vom Labrum bis zum Ende des 4. Abdominal-segments 29 mm; Breite des Prothorax $10\frac{1}{4}$, Länge 6 mm.

Hoffentlich wird später eine Abbildung der Manticora-Larve folgen. Die Species ist noch nicht bestimmbar.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berliner Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1885

Band/Volume: [29](#)

Autor(en)/Author(s): Kolbe H. J.

Artikel/Article: [Die Larve einer Manticora. 48](#)